ÖVP

Für dich, für uns, für Donnersbach

01. Ausgabe · Sommer 2012

Zugestellt durch Post.at

Für Dich lieber Karl

Ruhestand, das klingt nicht schlecht
doch es glaubt wohl keiner recht,
dass Du nur noch Däumchen drehst
der Arbeit aus dem Wege gehst

Richtig still wird es wohl nie
´s wär auch seltsam irgendwie.
Denn im Haus und auch im Garten
wird manch Arbeit auf Dich warten

Man kann langsam ruhiger treten
Hast ist nun nicht mehr vonnöten

Und in dieser neuen Phase
Stress nur in gesundem Maße.
Etwas ruhiger allgemein
sollte doch das Leben sein

Sicher wird es Dich auch freuen
manchmal Enkel zu betreuen.
Dann ist im Hause wieder Leben,
Trübsinn wird es wohl kaum geben

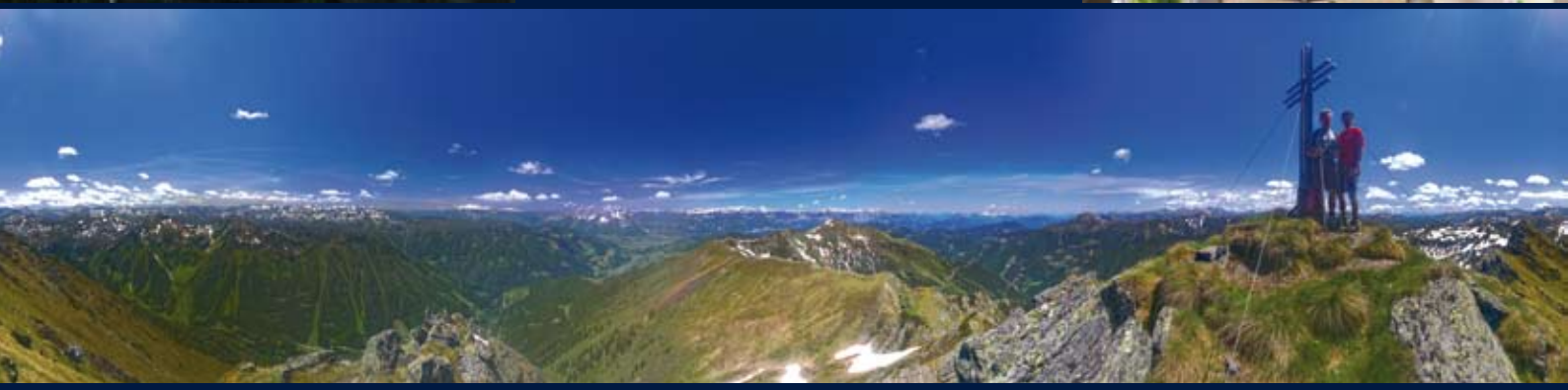
Nicht zuletzt gibt es mehr Zeit
für die Freizeit-Tätigkeit
Das soll´st Du nun genießen,
jeder Frust wird abgewiesen

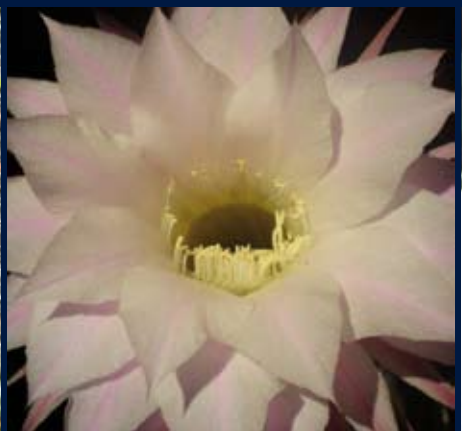
Und um alles abzurunden
gibt es sicher Mußestunden.
Wo Du rückschauend vielleicht
Stolz bist, was Du hast so erreicht

Viel Glück, Gesundheit jederzeit
zum Ausruhen, Gelegenheit,
und immer einen Überschuss
an Lebensfreude und Genuss.
Nur Wohlergehen und Harmonie
ist unser aller Wunsch für Dich

Schnappschüsse aus dem Europadorf

Das Redaktionsteam freut sich auf eure Schnappschüsse unter: klaus@zettler-it.at





Für Dich für Uns für Donnersbach

Kaum ist die letzte Lawine des Winters herunten, haben wir wieder mit Hochwasser, Murenabgängen und Hangrutschungen im gesamten Gemeindegebiet zu tun. Die Wetterkapriolen beschäftigen uns von Jahr zu Jahr mehr. Die kleinsten Bächlein werden zu reißenden Wildbächen und bringen derart viel Material mit, dass Durchlässe mit 80 und 100 cm verlegt sind.
Bei diesen Einsätzen haben wir wieder gesehen wie wichtig jeder Feuerwehrmann am Erlsberg und in Donnersbach ist. Bei zukünftigen Anschaffungen für die Feuerwehren sollte jedoch diesen Einsätzen Rechnung getragen werden.

Leider wurde auch der Klammsteig von diesem Hochwasser schwer in Mitleidenschaft gezogen und unpassierbar gemacht. Wir werden versuchen mit Hilfe von freiwilligen Helfern diesen so beliebten und viel begangenen Wanderweg so schnell wie möglich wieder begehbar zu machen.
Jagarain und Fischerweg sind ebenfalls unpassierbar geworden und müssen wieder in Stand gesetzt werden.

Sehr gut bewährt haben sich die zuletzt durchgeführten Verbauungsmaßnahmen wie die Bachaufweitung im Bereich Greimel bis ,Sportplatz, sowie die bereits länger zurückliegende Bachaufweitung mit Dammschüttung von der Plannerbrücke bis zur Schlemmerbrücke.
Das Sammelzentrum mit der Kläranlage wurde durch den errichteten Damm ebenfalls verschont.
Wir haben als Gemeinde in den letzten Monaten stets darauf geachtet das die Sperren entleert werden, damit sie immer aufnahmebereit sind.
Es gilt jetzt mit Sofortmaßnahmen die Schäden wieder zu reparieren um bei weiteren Niederschlägen noch größeren Schaden abzuwenden.
Für mich ist dies der letzte Beitrag in der Dorfzeitung , die ich als ÖVP Obmann vor vielen Jahren wieder ins Leben gerufen habe. Damals war diese Zeitung im Vergleich zu jetzt sehr einfach gehalten. Ich möchte mich hier an dieser Stelle nochmals bei allen Helfern, die mich dabei unterstützt haben recht herzlich bedanken.
Unsere Dorfzeitung ist jetzt eine sehr schön gestaltete, informative Broschüre mit vielen Fotos, die in sehr vielen Haushalten nicht nur gelesen sondern auch aufbehalten wird.

Ich wünsche dem verjüngten Redaktionsteam viel Freude und möglichst breite Unterstützung bei der Gestaltung der kommenden Dorfzeitungen. Falls sie mit einer Spende mithelfen möchten die Qualität unserer Zeitung zu sichern, so können sie das durch eine Spende auf das Konto 2.109.478 bei der RAIKA Donnersbach BLZ 38266 tun.
Die Donnersbacher Volkspartei wird bis zur nächsten Gemeinderatssitzung einen Kandidaten aus ihrer Mitte wählen, der dann als neuer Vizebürgermeister angelobt wird.
Bis dahin werde ich mich weiter in die Gemeindearbeit einbringen.
Ich möchte jedoch diese Gelegenheit nützen um mich bei allen die einen Teil meines Weges in der Gemeinde mit mir gegangen sind, für die stets gute Zusammenarbeit bedanken.
Besonders bedanken möchte ich mich bei GR Fritz Seidl der als Fraktionsführer der SPÖ immer das Wohl der Gemeinde in den Vordergrund gestellt hat, und stets an einer konstruktiven Zusammenarbeit interessiert war.
Sehr erfolgreich war auch die Zusammenarbeit mit unserer jetzigen Gemeindekassiererin Elfriede Machherndl, die uns bis nach England zur Auszeichnung Europadorf in Gold geführt hat.
BGM Karl Lackner hat für uns immer die Voraussetzungen in Graz geschaffen, das wir im Ort Projekte umsetzen konnten. Er war auch immer der, der mit Behörden und Ämtern guten Kontakt gehalten hat, und so sehr wesentlich an allem Erreichten beteiligt war.
Ein Dank auch an alle Mitarbeiter im Außen und Innendienst, die sich stets mit der Gemeinde identifizieren und sehr oft auch an Wochenenden im Gemeindeeinsatz sind.
Mir bleibt die Erinnerung an eine sehr schöne Zeit, in der sich Donnersbach sehr stark verändert hat. Die Tatsache, dass ich an sehr vielen positiven Veränderungen mitarbeiten durfte, erfüllt mich mit innerer Zufriedenheit.

Euer Vizebürgermeister Karl Zettler

Im Einsatz!

Die Freiwillige Feuerwehr Donnersbach blickt auf das einsatzreichste erste Halbjahr seit ihrem Bestehen zurück.

Vor allem die Unwettereinsätze der letzten Wochen halten die Kameraden auf Trapp. Bereits beim Einsetzen von starken Regenfällen bereiten wir uns Zuhause vor, da die Alarmierung meist nicht mehr lange auf sich warten lässt.

Die Mure verschüttete zwei Straßen

Extrem hoher Wasserstand bei der Wenermoserbrücke

Aber auch schon vor dem Einsetzen der Unwetterserie war es ein extrem einsatz- und arbeitsreiches Halbjahr. Bei 21 Einsätzen, 25 Übungen und 93 sonstigen Tätigkeiten wurden insgesamt bereits 4000 Mannstunden aufgewendet. Auch haben 6 Kameraden wiederum Kurse an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring absolviert.

Bei der Unwetterserie der letzten Woche wurde uns abermals bewusst, wie sehr wir mit unserer aktuellen Ausrüstung an die Grenzen des Machbaren stoßen. Insbesondere Tauchpumpen – zum Auspumpen von Kellern – und dazu Stromerzeuger sowie Beleuchtungstechnik wären dringend benötigt worden. Unsere Feuerwehr besitzt eine Tauchpumpe, kein Stromaggregat und zur Beleuchtung stehen lediglich Taschenlampen zur Verfügung. Einen Quantensprung wird in dieser Hinsicht die Neuanschaffung eines modernen Tanklöschfahrzeuges bringen. Die Anschaffung wird diesen Herbst ausgeschrieben werden. Neben der Pflichtbeladung von zwei Tauchpumpen, eines Stromerzeugers und eines Lichtmastes soll zusätzlich auch noch eine Schlammpumpe für stark verschmutztes Wasser und Schlämme mit einem großen Korndurchmesser sowie ein leistungsfähiger Nasssauger – zur Reinigung und Trockenlegung überschwemmter Wohnflächen – zur Verfügung stehen. Eine eingebaute Seilwinde an der Front und Hebekissen zum Heben von schweren Lasten oder Fahrzeugen ergänzen die Ausrüstung für technische Einsätze. Die Ausrüstung für Brandeinsätze bildet eine fix eingebaute und vom Fahrzeugmotor angetriebene kombinierte Normal- und Hochdruckpumpe, die in den ersten Einsatzminuten – bis zum Erstellen einer Wasserversorgung – vom integrierten 2000 L Wassertank gespeist werden kann. Aufgebaut ist das Fahrzeug auf einem 2-Achs-LKW-Fahrgestell mit einem Höchstgewicht von ca. 16 Tonnen.

Gewaltiger Murenabgang beim Kulmer Richtung Donnersbachwald

Die Grundfinanzierung der absoluten Pflichtbeladung ist zwar durch den Landesfeuerwehrverband, das Land Steiermark, die Gemeinde Donnersbach und durch die Eigenmittel der Feuerwehr Donnersbach bereits großteils gesichert. Jedoch fehlt noch die Finanzierung der von uns als extrem nützlich erachteten Zusatzausstattung wie Schlammpumpe, Nasssauger oder Hebekisten. Unter diesem Leitgedanken stand auch die diesjährige Haussammlung der FF Donnersbach. Wir dürfen hier der Bevölkerung von Donnersbach einen herzlichen Dank für großartige Spendenbereitschaft aussprechen. Wir wurden (fast) überall mit offenen Armen empfangen. Die besondere Situation der Neuanschaffung wurde sehr gewürdigt, und die Spendenbeträge waren deutlich höher als in einem „normalen" Jahr. Einfach großartig – herzlichsten Dank nochmals dafür!

Die Feuerwehr Donnersbach veranstaltet auch Feste, um den Eigenmittelanteil der Feuerwehr an solchen Anschaffungen decken zu können. Und so gab es auch vor kurzem wieder unser alljährliches Entenrennen. Leider mussten die Enten auf Grund der Unwetter dieses Jahr im Stall bleiben. Trotzdem war das Fest wieder ein großer Erfolg, was uns umso mehr freut! Gestartet wurde bereits am Nachmittag, und es wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Der Hauptpreis, ein Flachbildfernseher im Wert von EUR 750,--, gesponsert von Elektrotechnik Schoiswohl, blieb diesmal in den Reihen der FF Donnersbach und ging an Walter Auer. Auch der zweite Preis, ein Gutschein über EUR 300,--, gesponsert von KFZ Weisl, blieb in Donnersbach und ging an Armin Köberl. Der dritte Preis, EUR 100,- in bar, ging an Richard Jansenberger aus Liezen.

Am Tag vor dem Entenrennen, dem 20. Juli 2012, hat unser junger neuer Kommandant Bernd Grüsser die Kommandantenprüfung an der Landesfeuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring bestanden. Dazu gratulieren wir ihm alle recht herzlich!

So in etwa soll das neue Tanklöschfahrzeug der FF Donnersbach aussehen

Abschließend wünschen wir allen noch einen schönen Sommer mit mehr Sonnenschein und vor allem ohne weitere Unwetter. Für den Feuerwehrausschuss gibt es diesen Sommer keine Pause – gilt es doch, die Ausschreibung des neuen Tanklöschfahrzeuges fertig zu stellen. Unser Anspruch muss es sein, mit den uns überlassenen Geldmitteln das Bestmögliche anzuschaffen. Zum Wohle zum Schutz der gesamten Bevölkerung.

Für die Feuerwehr Donnersbach
LM Johannes Zettler

PS: Die Feuerwehr Donnersbach freut sich jederzeit über Spenden jeder Höhe für die Ausrüstungsbeschaffung!
Kontoverbindung:
Kto. 2.101.202
BLZ 38266 - RB Donnersbach

Geschätzte Donnersbacherinnen und Donnersbacher!
Mit der heurigen Jahreshauptversammlung übernahm Reinhard Kuntner das Kommando der FF Erlsberg von seinem Vorgänger Ewald Huber. Dieser leitete die Feuerwehr seit 1998 mit viel Übersicht und großem persönlichen Einsatz. Ihm sei hiermit ein großer Dank ausgesprochen!

Unter seiner Führung wurde stets daran gearbeitet die FF Erlsberg zu einer sehr gut ausgebildeten und ausgerüsteten Wehr zu machen. So wurde während seines Kommandos sehr viele Gerätschaften erneuert, die Einsatzbekleidung auf den neuesten Stand gebracht und der schwere Atemschutz installiert. Nicht zuletzt der Rüsthaus Neu bzw. Umbau und die Neuanschaffung des TLF-500 TS haben seine Leistungen für die FF Erlsberg nachhaltig sichtbar gemacht.
Bei der Neuwahl des Kommandos wurde Huber Thomas als neuer Kommandantstellvertreter gewählt, er folgt hier Richard Forstner nach. Auch Ihm sei hiermit unsere große Anerkennung ausgesprochen! War er doch stets bereit sich für die Feuerwehr in allen Belangen einzusetzen. Wir bedanken uns auch beim ebenfalls aus der Feuerwehrführung ausgeschiedenen Heinz Luidold für die jahrelange sehr erfolgreiche Führung der Feuerwehrjugend.
Durch den Wechsel des Kommandos hat sich auch der Ausschuss personell verändert. Hier haben Markus Krug als Atemschutzwart, Patrick Huber als Funkbeauftragter und Jörg Schwarzkogler als Jugendwart sehr verantwortungsvolle Aufgaben übernommen und mit der Teilnahme am Jugend Wissenstest und der Abhaltung der Abschnittsfunkübung bereits ihre Feuertaufe bestanden.
Beim Wissenstest konnten die Jungfeuerwehrmänner Christian Forstner, Gregor Häusler und Christian Rinder das Wissenstestabzeichen in Silber sowie Andreas Schachner und Manuel Schoiswohl das Abzeichen in Gold erreichen.
Geschätzte Bevölkerung von Donnersbach, die Unwetter der letzten Wochen haben wieder einmal gezeigt wie wichtig es ist eine zweite Feuerwehr im Ort zu haben, treten doch bei solchen Unwettern immer mehrere Einsatzorte auf einmal auf. Diese wären mit nur einer Feuerwehr und der damit verbundenen geringeren Anzahl von eingesetzten Feuerwehrmännern und Gerätschaften nur sehr schwer oder gar nicht zu bewältigen, woraus wiederum höhere Schäden resultieren würden. Aus diesem Grund bitten wir Sie uns auch in Zukunft zu unterstützen.
Im Abschluss dürfen wir Sie noch zu unserem traditionellen **„Winklerner Bierzelt"** am **11. u. 12. August beim Moar z`Winklern** herzlich einladen. Genauere Informationen finden Sie unter der Homepage www.winklerner-bierzelt.at . Wir haben auch heuer wieder versucht ein unterhaltsames Programm für Sie zusammen zustellen wobei die Verlosung von folgenden Hauptpreisen am Sonntag um 17:00 Uhr den Höhepunkt darstellt:

1. Preis: 1 E- Bike gesponsert vom Autohaus Berger und Fa. Peter Häusler
2.Preis: 1 Infrarot Wärmekabine von Sport 2000 Schöttl in Irdning
3. Preis: 1 Garten Garnitur von Fa. Mehrl, Aigen
4. Preis: 1 LCD Fernseher von Elektrotechnik Schoiswohl, Donnersbach
5. Preis: KFZ-Gutschein i. Wert v. € 250.- von KFZ Weisl, Donnersbach und natürlich viele weitere wertvolle Sachpreise.

Die Freiw. Feuerwehr Erlsberg würde Sich freuen Sie bei diesem Fest begrüßen zu dürfen.

Es grüßen mit einem „Gut Heil" die Kameraden der FF Erlsberg!
HBI Reinhard Kuntner

Aus der Aus der Schule geplaudert....

Sehr schnell verflog die Zeit im Schuljahr und wiederum hat Donnersbach 15 Personen mehr, die das Lesen und Schreiben in einem Jahr als Taferlklasser gelernt haben. Herzlichen Glückwunsch dazu! Zur Belohnung gab es zum Schulschluss ein Lesefest mit allen Sinnen, und ein Klassenfest auf der Schrabachalm, von dem alle begeistert waren.

Die 2. Klasse beschäftigte sich das Jahr über mit „Hallo Oma – Hallo Opa/Miteinander – Füreinander" wo das Verständnis zwischen den Generationen gefördert wurde und die Kinder einen Einblick über die „gute alte Zeit" bekamen. Dabei lernten sie zum Beispiel im Zuge „Vom Schaf zur Wolle" auch den Umgang mit dem Spinnrad kennen. Herr Ruhdorfer Franz berichtete eindrucksvoll über die Entwicklung des Schifahrens. Frau Reimer –Hillbrand brachte ihre Oma mit, die als wertvolle Zeitzeugin fungierte.

Ein denkwürdiges Fest war für alle Teilnehmer die Erstkommunion in Donnersbach und Donnersbachwald . Sehr freundlich empfangen und köstlich bewirtet wurden die SchülerInnen bei ihrem Lehrausgang zum Lackner- Bauernhof.

Zum Schulschluss begeisterte die 2. Klasse ein großes Publikum mit einer temperamentvollen Aufführung des Musicals „Der Regenbogenfisch".

Die 3.Klasse (3./4. Stufe) setzte sich intensiv mit der Steinzeit und den Dinosauriern auseinander. Dank Frau Susanne Spatzeck durften wir dieses

Projekt im Friseursalon präsentieren und einige Werke daraus auch verkaufen. Mit dem Erlös des Geldes fuhren die Kinder zum Wasserpark nach St.Gallen, wobei weder die Mädchen noch die Buben bei der aufregenden Fahrt mit den Booten durch den Wasserkanal trocken blieben.

Kultur, Wissenswertes und Geschichte gab es bei der Exkursion nach Graz.

In Gröbming ging es bei der Sicherheitsolympiade um Wissen, Geschicklichkeit, Teamarbeit und Glück.

Nach einem Erste-Hilfe-Schnupperkurs mit Herrn Dr. Rünstler erweckte das Innenleben eines Rettungsautos auch großes Interesse. Frau Rößler beschäftigte sich in ihrem Religionsunterricht mit den Bildstöcken und Marterln in Donnersbach und Donnersbachwald und deren beeindruckender Entstehungsgeschichte.

In diesem Schuljahr standen klassen-

übergreifende Projekte genauso am Programm, wobei das soziale Lernen und viel Spaß im Mittelpunkt standen. So lernten die Kinder z. B. im „Upps- Projekt" auf spielerische Art und Weise die richtigen Verhaltensregeln in der Schule, beim Essen, und im Umgang miteinander, kennen.

Beim Walderlebnistag am Puttererseе konnten Waghalsige unter anderem beim Stapeln von Kisten und bei der Hangrutsche ihren Mut unter Beweis stellen.

Großen Spaß bereitete allen der Golftag in Schloss Pichlarn.

Mit der entsprechenden Atemtechnik konnten die Kinder im Haus der Trachtenmusikkapelle unter der Anleitung von jungen MusikschülerInnen und Stefanie Stücklschweiger so manch' wohltuenden Klang erzielen und verschiedene Blasinstrumente kennen lernen.

Für die Eltern organisierten wir einen Elternabend mit den Polizisten Herrn Wesner und Herrn Sorger zum Thema „Gefahren auf dem Schulweg". Über die Wichtigkeit des Selbstvertrauens bei Kindern und die gesunde Ernährung referierten Frau Wagner und Frau Zeiler. Ebenso besuchten einige Erwachsene den Kochkurs dazu von Frau Zeiler in der Hauptschule in Stainach. Vom Elternverein veranstaltet wurde der Abend mit der Thematik „Mut zum Erziehen". Es ist sehr schön, dass an den Referaten viele Eltern wissbegierig und interessiert teilnahmen.

Ich bedanke mich bei meinen Lehrerinnen für ihren großartigen Einsatz und bei den Eltern, beim Elternverein, bei der Gemeinde und seine guten „Geistern", bei der Pfarre, bei der Feuerwehr, bei der Trachtenmusikkapelle, bei ProNah, bei den SchulbusfahrerInnen, bei der Raiffeisenbank Donnersbach, bei Dr. Rünstler und beim Kindergarten für die sehr gute Zusammenarbeit und wünsche allen noch einen schönen Sommer.

Für die Schulleitung:
VD Elisabeth Wallner

Mit einer Ausschusssitzung zu Jahresbeginn für die Vorbereitung der Hauptversammlung der Ortsgruppe wurde auch das heurige Jahr begonnen. Seit in Krafttreten des Vereinsgesetztes ist jährliche eine Hauptversammlung abzuhalten, in welcher die Verwendung und Gebarung der Gelder bekanntzugeben ist und diese der Landesorganisation gemeldet werden müssen. Am 27. Jänner 2012 fand die Hauptversammlung im GH Leitner statt.
Im Geschäftsbericht wurde ein Rückblick auf das letzte Jahr, über die Aktivitäten und Vorfällen gegeben. Unserer Verstorbenen wurde in einer Gedenkminute gedacht und Neu-

zugänge herzlich willkommen geheißen. Zum Schluss gab eine kurze Vorschau auf das nun begonnene Jahr 2012. Es folgten die Berichte der Kassierin und der Kassenprüfer, die eine solide Finanzlage adestierten, sodass der Vorstand zu einem gemeinsamen Mittagessen einladen konnte. Für 15-jährige Mitgliedschaft in der Ortsgruppe und aktive Mitarbeit wurden Resi Schweiger und Franz Forstner die Ehrennadel der Landesgruppe in Silber verliehen.
Ehrengäste waren Frau Gemeindekassier, Elfriede Machherndl, als Vertreterin der Gemeinde Donnersbach und Seniorenbund Bezirksobmann Erich Zeiringer. In ihren Grußworten lobten sie die Tätigkeiten der Ortsgruppe und hoben die Bedeutung der Organisation hervor, wenn es um Belange älteren Menschen geht.
Leider hat das Jahr 2012 auch mit traurigen Ereignissen begonnen. So mussten wir Mitte Jänner unser Mitglied Pius Purkhardt verabschieden. Im März verstarb Mitglied Josef Luidold und im Monat Juni, Frau Frieda Jansenberger, Frau Maria Greimel und Frau Hildegard Sölkner. Wir werden sie sicher nicht vergessen.
Freude bereiten uns natürlich die Geburtstage und davon gab es im ersten Halbjahr bereits sechzehn Gratulationen. Frau Magdalena Schwaiger und unsere leider inzwischen verstorbene Frau Maria Greimel feierten ihren 97. Geburtstag und

sind damit unsere ältesten Mitglieder gewesen.
Das Seniorenturnen wurde im Winter noch bis März von Mimi Lackner geführt. Dazu ein herzliches Dankeschön der Mimi. Erfreulich ist die Zusage, dass Mimi Lackner uns im nächsten Winter wieder das Seniorenturnen leiten wird. Besonderer Dank an die Betreuerin des Seniorenheimes, Christine Spreitz, die unser Seniorenturnen im Aufenthaltsraum des Heimes gestattete.
Danke auch an Elisabeth Trattnig, die einige schöne Wanderungen organisiert hat. Es sind zwischen 20 bis 30 Teilnehmer die da mit marschieren. Zum Abschluss, am Ziel, wird meist ein gemütliches Lokal oder wie bei der letzten Wanderung, die Einladung von Frau Barbara Stadler am Fuchsberg 1, gerne angenommen. Kaffe, Getränke und Kuchen werden meist von den Wanderfrauen gespendet.

Danke für den jeweiligen gemütlichen Ausklang.
Unser Frühjahrsausflug führte uns ins benachbarte Bayern, nach Bad Reichenhall.
Wir besuchten die „Alte Saline" und das Museum. In einer Führung, die uns mehrere Stockwerke unter die Erde führte, konnten wir die Gewinnung der Sole, welche seit mehr als 150 Jahren, mit einer ausgeklügelten Technik an die Oberfläche befördert wird verfolgen. Man kann sich kaum vorstellen, wie zur damaligen Zeit diese Wasserräder aus Gusseisen, mit einem Gewicht von ca. 13.000 kg montiert werden konnten. Desweiteren die Errichtung des weitläufigen und verwinkelten Stollensystems ist zu bewundern.
Im Anschluss ging`s nach Maria Plain. Hier hatten wir zum Mittag bestellt und besuchten die Wallfahrtskirche, in welcher uns Pater Rupert in netten Worten die Geschichte der Kirche erklärte. Ein Marienlied wurde zum Schluss angestimmt.
Heimzu ging es dann über den Wolfgangsee und Pötschen Pass in Ennstal.
Wegen des Begräbnisses von Ofö. Ing. Karl Glaser wurde der Vortrag „Patientenverfügung" auf den Herbst verschoben. Frau Dr. Kaiba wäre bereit, mit interessierten Mitgliedern deren Patientenverfügung fertigzustellen, sofern dies gewünscht wird.
Zu guter Letzt wünsche ich Euch einen schöneren Sommer,
Euer Obmann Gerhard Häusler

Liebe Donnersbacher und Donnersbacherinnen!

Heuer im März feierten wir 10 Jahre OSTERMARKT in Donnersbach. In den Anfangsjahren veranstalteten wir den Ostermarkt immer im Anschluss an die Gemeindeversammlung mit 4-5 Ausstellern aus Donnersbach.

Mittlerweile ist unser Ostermarkt weit über die Grenzen bekannt und mit über 30 Ausstellern so erfolgreich wie unser Adventmarkt.

Da der Wettergott auch heuer wieder mitspielte, konnten vor der Mehrzweckhalle auch einige Aussteller Ihren Platz finden, wie z.B. Alpaka Streichelzoo, Schmiede Johann Schweiger und natürlich unsere Bäuerinnen mit den frischen Steirerkrapfen.

In der Mehrzweckhalle verzauberte „BUXI – der zaubernde Hase" unsere kleinen Gäste. Die Korbflechter aus Stainz, Kernöl und Speck aus Feldbach, Straußenprodukte u.v.m. rundeten das Angebot wieder ab.

Wir freuen uns schon auf unseren ADVENTMARKT am 24. November 2012 ab 13 Uhr – in und vor der Mehrzweckhalle Donnersbach.

Ein herzlicher Dank gilt natürlich wieder allen freiwilligen Helfern, sowie den Sponsoren für unsere Verlosung, Firma Elektro Schoiswohl Donnersbach und Sport Scherz Wörschach.

Der Erlös unserer Märkte wurde auch heuer wieder für Spenden oder soziale Zwecke verwendet. **Unterstützt wurden:** Kindergarten Donnersbach - Busfahrt, Volksschule Donnersbach - Homepage, Donnersbacher Fußballnachwuchs - Busfahrt zum Spiel Sturm Graz und der SV Grimming mit einer Ballspende.

Das ProNah Team wünscht der Donnersbacher Bevölkerung noch einen schönen Sommer und freut sich jetzt schon auf zahlreichen Besuch unseres Adventmarktes 2012.

Gerlinde Schrempf
Schriftführer ProNah

ÖFFENTLICHE BÜCHEREI DONNERSBACH

MITTWOCH 17.00 – 19.00 Uhr

Jahreskarten:

Für Familien	€	25,00
Erwachsene	€	20,00
Kinder	€	15,00

Entlehnungsdauer für alle Medien 3 Wochen.

An folgenden Tagen ist die Bücherei in den Sommermonaten geöffnet:
1. August, 22. August und 5. September
Ab 12. September haben wir wieder wöchentlich geöffnet!

Von der Bücherei Liezen haben wir uns viele neue Romane, Spiele und Kinderbücher ausgeliehen. Alle, die unser Angebot noch nichtkennen, sind jederzeit herzlich eingeladen, in unserer Bücherei zu schmökern.

Gerlinde Schrempf und Team

Steuerberatung
Wirtschaftsberatung

Mag. Trummer & Partner
Wirtschaftstreuhand GmbH

8952 Irdning, Ahornerstraße 197
Telefon: 03682-25660

BETONWERK · BAUSTOFFE
PILZ
WÖRSCHACH

Internet **www.pilz-woerschach.at**
Email **baustoffe@pilz-woerschach.at**
Tel **03682 - 22365 - 0** Fax **03682 - 22365 - 18**

Führungswechsel in der Schützenrunde Donnersbach

Der überaus erfolgreiche und aktive Verein „Schützenrunde Donnersbach" steht seit Februar 2012 unter neuer Führung. Der Obmann Thomas Luidold legte sein Amt aus gesundheitlichen Gründen zurück und ein neuer Obmann musste gefunden werden. Im Zuge der Vollversammlung wurde Thomas Lutzmann einstimmig zum Nachfolger gewählt. Thomas Lutzmann war schon Obmann der Landjugend Donnersbach und wird mit Sicherheit den Verein erfolgreich führen.

LAbg. Bürgermeister Karl Lackner leitete die Wahlveranstaltung, dankte dem Obmann Thomas Luidold und würdigte seine hervorragende und gewissenhafte Arbeit in seiner 9-jährigen Tätigkeit als Leiter des Vereines. Die bewährten Funktionäre Obmann-Stellvertreter Harald Zeiringer, Kassier Karl Stückelschwaiger, Schriftführer Brunhilde Egger, Kassier-Stellvertreter Werner Hechl und Schriftführer-Stellvertreter Heike Hohenbichler wurden einstimmig wiedergewählt.

Die Schützenrunde Donnersbach besteht seit 1984 und nimmt mit ihren Schützen an regionalen, landes-, bundesweiten als auch an internationalen Bewerben teil.

Unsere Hauptaktivitäten waren auch heuer wieder das Winterschießen, die Jungjägerausbildung im Wurftaubenschießen inklusive Prüfung und der 4. Lauf des Steirischen Jagdcups. Weiters werden den Jägerinnen und Jägern Termine zur Verfügung gestellt, um ihre Gewehre einschießen zu können.

Winterschießen

Hier die Wertungen der letzten Saison:

Mannschaft: 1. SV Aigen
2. Die Furracher 3. Fuchsberg

Jugend einzel: 1. Kuntner Kathrin
2. Stieg Melanie 3. Krautzer Jakob

Damen sen.: 1. Petschovnigg Ursula
2. Ertler Josefine 3. Egger Brunhilde

Damen allg.: 1. Petschovnigg Ursula
2. Zeiringer Roswitha
3. Kreuzer Claudia

Herren sen.: 1. Pichlmaier Willi
2. Egger Franz 3. Landl Erich

Herren allg.: 1. Kuntner Stefan
2. Zeiringer Harald 3. Zeiringer Willi

Jungjägerausbildung

Nicht weniger als sechs Termine waren für die über 100 Kandidaten notwendig, um sie ausreichend auf die Schießprüfung vorzubereiten. Die Prüfung selbst ist für die Arbeitseinsatzkräfte jedes Mal eine Herausforderung, sie musste dieses Jahr auf zwei Tage anberaumt werden.

Jagdcup des Steirischen Jagdschutzvereines

An diesem landesweiten Bewerb nahm unsere Tontaubenmannschaft wieder unter der Führung von Reiner Präsoll sehr erfolgreich teil.

F. u. H.E

Wolfgang Peckl
Gas • Wasser • Heizung • Sanitär
A - 8952 Irdning • Altirdning 122 A
Telefon: (+43) 03682-23271
FaxNummer: (+43) 03682-23271-4
Mobiltelefon: 0664-1809861
E-Mail: peckl-installationen@aon.at
Ihr Meisterbetrieb für:
Gas-,Wasser-, Heizungs- u. Solartechnik, Sanitäranlagen, Alternativenergien, Beratung, Verkauf, Montagen, Service...

LUTZMANN Design
Hafner & Fliesenlegermeister
Winklern 40
8952 Irdning
Tel.: +43 (0)3682 26 143
Mail: lutzmann.h@aon.at
Web: www.lutzmann.at
für daheam des schönste.

Erdbewegung Egger
Franz Egger
Falkenburg 87/5
A-8952 IRDNING
03682/24023
0664/5313407

Die PGR – Wahlen sind bereits Vergangenheit. Mit viel Schwung und großteils neuen Gesichtern starten wir in eine neue Periode. Wir werden wiederum stets bemüht sein, den Wünschen und Sorgen unserer Bevölkerung gerecht zu werden. Den scheidenden Pfarrgemeinderäten möchten wir ganz herzlich für die Zeit, die Ihr für viele Pfarrliche Angelegenheiten aufgebracht habt, danken. Auch den vielen Helfern, die der Pfarre stets zur Seite standen, ein herzliches Vergelt´s Gott.
In diesem Sinne, laden wir alle Pfarrbewohner herzlich ein, mit uns ein lebendiges, abwechslungsreiches Pfarrleben zu gestalten.
Der neu gewählte Pfarrgemeinderat hat sich am 25.4.2012 wie folgt zusammengestellt.
Geschäftsführende Vorsitzende:
Elfriede Machherndl
Stellvertreter: Josef Kreuzer
Schriftführerin: Eva Leitner
Wirtschaftsrat: DI Alfred Stadler
Stellvertreter: Adam Luidold
Die Ausschüsse sind wie folgt verteilt:
Sozialausschuss: Traude Schweiger
Friedhof: Marianne Singer
Öffentlichkeitsausschuss:
Sigrid Gruber
Liturgieausschuss: Helga Rössler
Dekanatsausschuss: Josef Kreuzer
Amtliche Mitglieder des Pfarrgemeinderates sind:
Pfarrer Herbert Prochazka, Petra Rohrer, Sepp Steiner, sowie als Delegierte Helga Rössler als Religionslehrerin für die Schulpastoral.
Weiters unterstützen im Kinder und Jugendausschuss, Helga Rössler, Christine Pehab, Elfriede Machherndl, Adam Luidold, Johann Schweiger und Christoph Huber unsere Arbeit.
Die Seniorennachmittage werden in Zukunft von Traude Schweiger und Barbara Stadler organisiert und betreut. An dieser Stelle möchten wir uns bei Marianne Singer und Erna Kalsberger für die jahrelange, gute Betreuung der Seniorennachmittage besonders bedanken !!

„Diamantenes Priesterjubiläum" von unserem Bruder Bonifaz

Am 8.Juli 2012 feierte Br. Bonifaz bei herrlichem Wetter in „seiner Ägydikirche" am Ilgenberg mit den Besuchern der hl. Messe sein diamantenes Priesterjubiläum.

Der Kirchenchor umrahmte die hl. Messe mit ihrem Gesang sehr feierlich. Im Anschluss der Messe gab es bei der Agape die Möglichkeit dem Jubilar zu gratulieren.
Walter und Robert ließen mit wunderschönen Weisen auf ihren Flügelhörnern das Jubiläumsfest ausklingen.
Unserem Jubilar B. Bonifaz, nochmals Alles Gute und viel Gesundheit für die weiteren Jahre!
Möge er noch oft bei uns in Donnersbach verweilen.

Gasthof Leitner
A-8953 Donnersbach · Steiermark
Tel.: 03683/2267
E-Mail: dergasthofleitner@aon.at
www.gasthof-leitner.at
Familie Leitner
Wir freuen uns, wenn du kommst!

IHR MIETWAGEN-UNTERNEHMEN
TAXI Kreuzer
Ausflugsfahrten - Schulbus
A-8953 DONNERSBACH
Tel. 0664/5451801
Bei Tag & Nacht, sicher nach Hause gebracht

Brigitte´s
BESCHRIFTUNGSSTUDIO
Wörschach
Beflockungen
Stickereien
Autobeschriftungen
Alutafeln
Werbeschilder
Geschenksartikel
Tel.: 0664/4820212

Die Versicherung auf Ihrer Seite
GRAZER WECHSELSEITIGE
Christian Hessenberger, 8953 Donnersbach 14
Tel. 03683/31165 oder 0664/8493215
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag von 8 bis 11 Uhr

Donnersbacher Passionssingen am 24. März 2012 in der Pfarrkirche Donnersbach
veranstaltet vom Donnersbacher Kirchenchor unter der Leitung von Gertrude Dankelmayr.

Beim Donnersbacher Passionssingen 2012 standen die engsten vertrauten Jünger Jesu im Mittelpunkt.
Die Apostel waren in den entscheidenden Situationen des Leidensweges Jesu Christi mit dabei.
Aus ihrer Sicht ließ sich die Passionsgeschichte von unseren Darstellern daher besonders eindrucksvoll nachvollziehen. Die einzelnen Stationen des Leidensweges Jesu vom „Einzug in Jerusalem", über den „Kreuzweg" bis hin zu „Jesus lebt", konnten hautnah miterlebt werden.
Eingebettet in Lieder und Weisen aus dem reichen Schatz der Volksmusik konnten die Besucher und Mitwirkenden das Passionsspiel als Vorbereitung auf Ostern, dem höchsten Fest der Christenheit, sehen.

Darsteller der Passionsgeschichte waren:
Bruder Rudolf (Evangelist)
Dr. Rudolf Täubl (Petrus)
Franz Kreuzer (Johannes)
Barbara Greimeister (Maria Magdala)
Josef Steiner (Judas)
Gerhard Ruhdorfer (Thomas)
Franz Machherndl (Jakobus)
Mag. Christoph Huber (Fremder/Spielleitung)
Musikalische Umrahmung:
Schwarzensteiner Sängerinnen
Elstätzinger Geigenmusi
Wetterloch Blås
Donnersbacher Viergesang
Donnersbacher Kirchenchor

Erst im Jänner dieses Jahres fand die Idee, ein Passionssingen in Donnersbach zu veranstalten, seine Verwirklichung. Dementsprechend intensiv waren die Vorbereitungen bis zur Aufführung. Es mussten Darsteller für die Passionsgeschichte und die dazu passenden Musikgruppen gefunden werden.
Dank der vielen Sponsoren konnten Plakate, Folder und Eintrittskarten gedruckt werden, damit war die Werbetrommel kräftig gerührt und die Pfarrkirche war bis zum letzten Platz gefüllt.

Pfarrer Herbert Prochazka eröffnete diese stimmungsvolle Veranstaltung. Nach dem feierlichen Programm fand diese Veranstaltung in den Pastoralräumen mit allen Akteuren und Helfern einen würdigen und vor allem gemütlichen Ausklang. Ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helfer.

VOLLWÄRMESCHUTZ - FASSADEN - HANDEL
petutschnig
www.petutschnig-fassaden.at
8950 STAINACH • Tel. 03682/28 2 82 • Fax - 4

Elektro TECHNIK
Josef Schoiswohl 0664/56 50 727
Tel. + Fax: 03683/31 102
A-8953 DONNERSBACH 95

WIR ... bringen Ihre Getränke!
SCHROTTSHAMMER
SEIT 1898
GETRÄNKE & MEHR
A-8950 Stainach | www.schrottshammer.at
Tel. 03682/22207 - Fax 15

Forstservice Luidold
Donnersbach
Tel. 0664/912 90 82

Unser Landjugendjahr begann heuer mit dem Ausflug nach Graz zum Tag der Landjugend, wo wir zahlreich vertreten waren.
Anfang März fand die Generalversammlung im Gasthof Leitner statt.
Anhand der Präsentation und der Berichte konnten wir auf ein sehr erfolgreiches Landjugendjahr zurückblicken.
Der neu gewählte Vorstand besteht aus folgenden Mitgliedern:

Obmann:	Andreas Klingler
Obmann Stv.:	Tobias Danklmayr
Leiterin:	Andrea Huber
Leiterin Stv.:	Michaela Klingler
Kassier:	Patrick Kuntner
Kassier Stv.:	Bettina Steer
Schriftführer:	Lisa Luidold
Schriftführer Stv.:	Mathias Ilsinger
Agrarkreisreferent:	Michael Weisl
Sportreferent:	Gerald Schachner

Auch dieses Jahr konnten wir uns wieder über viele Neuzugänge freuen.
Am Palmsonntag nach der Palmweihe teilten wir an die Bewohner vom Betreuten Wohnen Ostereier aus. Sie zeigten große Freude über unseren Besuch.
Am Karsamstag fand gemeinsam mit der Brauchtumsgruppe Erlsberg das Osterfeuerheizen beim Notnagel statt.
Unser größter Event der Ostertanz war heuer wieder bestens besucht. Somit bedanken wir uns recht herzlich bei den freiwilligen Helfern und natürlich auch bei den Besuchern. Auch nächstes Jahr hoffen wir wieder auf zahlreiche Gönner.

Traditionelles Osterfeuer

Ostereier verteilen im Betreuten Wohnen

Ostertanz der Landjugend in der MZH Donnersbach

Traditionell wie jedes Jahr stellten wir am 30. April den Maibaum am Dorfplatz in Donnersbach auf. Dieser schmückte den Dorfplatz bis 13. Juli. Das Maibaumumschneiden durften wir heuer gemeinsam mit der Landjugend aus Leibnitz feiern, die uns einige gemütliche Stunden mit ihnen schenkten. Hiermit bedanken wir uns nochmals herzlich bei der Familie Dankelmayr für die Mithilfe und Unterstützung.
Unsere Wognhittngaudi möchten wir bei dieser Gelegenheit vorankündigen. Sie findet am Samstag, den 18. August am Angererhof statt. Die Uhrzeit wird noch im Laufschreiben bekanntgegeben. Wir hoffen auf zahlreiche Gäste.

Im Namen der Landjugend
Lisa Luidold

LIESEN Bitumen
SYSTEMCERT ISO 9001:2000 zertifiziert Reg.Nr. 00450406

Industriestraße 15, 8502 Lannach
Tel.: 03136/82404-0, Fax: DW 16
E-Mail: liesen.lannach@liesen.com
www.liesen-lannach.at

Wegweisend in der Herstellung von hochwertigen Bitumenprodukten für den Straßenbau, respektive Straßenunterhaltung und Ausführung von speziellen Straßensanierungsarbeiten.

Wieder ist ein Kinderbildungs- und Betreuungsjahr zu Ende gegangen. Ein spannendes und herausforderndes Jahr mit besonderen Vorrausetzungen, bestand doch unsere Gruppe aus 5 Mädchen und 20 Buben. Mit verschiedenen Aktivitäten und Angeboten die gut geplant und vorbereitet werden mussten, begleiteten und förderten wir „unsere Kinder" in allen Bildungsbereichen. So besuchten wir ein Musical, waren bei einer Dichterlesung dabei, gestalteten wir die Muttertags Messe in der Kirche mit, organisierten wir einen Schikurs und eine Schwimmkurs, besuchten die Bewohner des „ betreuten Wohnen", bewanderten unser Gemeindegebiet, grillten in unserem Garten, pflanzten Blumen und Gemüse in unserem Hochbeet und feierten zum Abschluss ein Sommerfest wo wir die Kinder verabschiedeten die im nächsten Jahr die Schule besuchen.

Ebenso konnten wieder Schülerinnen der Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik bei uns ihr Praktikum absolvieren und Erfahrungen sammeln.

Weiters möchte ich mich bei allen bedanken, die uns in diesem Jahr tatkräftig unterstützt haben, mit denen wir zusammenarbeiten durften, vor allem aber bei allen Eltern der Kinder

So wünschen wir allen Kindern schöne und erholsame Ferien und den Eltern viele Möglichkeiten mit ihren Kindern einen erlebnisreichen Sommer zu genießen.

Pauline und Irene

Dolce Vita mit Bausparen!

Wer im Trend liegen will, schaut am besten in der Zeit bis 31. August 2012 bei Pascal Stieg oder Josef Winkler in der Raiffeisenbank Donnersbach vorbei:

Dort warten beim großen Sommergewinnspiel von Raiffeisen Wohn Bausparen österreichweit insgesamt 9 rote Retro-Modelle der Vespa LX 125 ie im Wert von ca. je 3.900,- Euro und 333 exklusive Ray-Ban Sonnenbrillen (Modell: New Wayfarer) im Wert von ca. je 100,- Euro auf ihre Gewinner.

Raiffeisenbank Öblarn eGen

Geschätzte Donnersbacherinnen und Donnersbacher! Liebe Jugend!

HOCHWASSERSCHÄDEN:

Schwere Unwetter haben seit 3 Wochen in Donnersbach große Schäden angerichtet. Besonders am vergangenen Samstag, den 21. Juli. Für den Donnersbach selbst gilt festzuhalten, dass die Hochwasserschutzmaßnahmen von der Lend bis zur Kläranlage ihre Bewährungsprobe bestanden haben. Dort wo Überflutungsräume geblieben sind, ist der Donnersbach weitreichend über die Ufer getreten. In allen Ortsteilen der Gemeinde hat es Überschwemmungen und Hangrutschungen gegeben. Wobei hier der innere Erlsberg und der Ilgenberg besonders betroffen sind. Das geschätzte Schadensausmaß beläuft sich inzwischen auf ca. € 300.000,- Sowohl die Baubezirksleitung Liezen als auch die Lawinenwildbachverbauung und die Agrarwegeabteilung des Landes Steiermark, haben alle Schäden begutachtet und aufgenommen. Zurzeit laufen die Sanierungsmaßnahmen in vollem Ausmaß.

KIRGGRABEN

Unter besonderer Beobachtung steht auch der Kirggraben. Hier sind im Mittellauf des Grabens zahlreiche Rutschungen abgegangen, die jedoch größtenteils durch die Wasserführung des Kirgbaches, in den Donnersbach abtransportiert wurden. Nichts desto trotz wird die Talsperre beim Kirg, die fast leer ist, zur Gänze ausgeräumt um eine optimale Sicherheit für den darunter liegenden Siedlungsraum zu gewährleisten.

Schadholz aus den Rutschgebieten wird auch umgehend geschlägert und ausgeseilt um das Gefahrenpotenzial von oben zu verringern.

Von der Wildbachverbauung wurde zusammen mit dem Landesgeologen, mit einem Hubschrauber des Bundesheers, eine Befliegung des Kirggrabens vorgenommen. Mit der Wildbachverbauung hat auch eine Begehung stattgefunden. Vom Landesgeologen und vom Sachverständigen wird zurzeit das Gefahrenpotential noch als gering eingeschätzt. Eine genaue Beobachtung ist jedoch erforderlich.

Das gleiche gilt auch für den Vorstattgraben. Hier ist im Bereich des Anwesens vlg. Krapfl ein Hang abgerutscht und zum Teil angebrochen. Nach Bewertung des Landesgeologen ist jedoch das zu erwartende Rutschmaterial für den Siedlungsraum in der Vorstatt keine Bedrohung. Jedoch ist auch hier eine genaue Beobachtung der weiteren Entwicklung erforderlich. Auch im Bereich der Vorstatt wurden die Schotterauffangbecken nochmals ausgeräumt.

Baumaßnahme Talsperre Kirgbach

Betreffend die Erweiterung der Sicherheit für den Siedlungsraum wurde 2007 nach dem Hagelunwetter am Ilgenberg ein Erweiterungsprojekt eingereicht. Dieses Projekt wurde von Bund und Land bewilligt. Es wird hier die Talsperre mit einem Baukostenaufwand von € 550.000 um 5 Meter erhöht und im Auffangbereich ein Unholzrechen eingebaut. Diese Baumaßnahme wird im Frühjahr 2013 beginnen.

STRASSENSCHÄDEN:

Straßenschäden sind in allen Ortsteilen der Gemeinde zu sanieren. Besonders erwähnenswert ist der Neubau eines Straßenstückes am Ilgenberg beim sogenannten Glöckl und auch der Neubau eines Straßenstückes beim vlg. Krapfl in der Länge von 150 Meter. In diesen Straßenbereichen sind insgesamt 5 Bauernhöfe und 3 Wohnhäuser nur erschwert erreichbar.

In den vergangenen 14 Tagen und ganz besonders seit dem Hochwasser am Samstag, sind unsere Feuerwehren, die Außendienstmitarbeiter der Gemeinde sowie der Gemeindevorstand selbst, jeden Tag im Einsatz um bei der Beseitigung der Schäden zu helfen. Ich möchte deshalb ganz besonders unseren Feuerwehren am Erlsberg und in Donnersbach, unseren Mitarbeiten im Außen – und im Innendienst sowie meinen Vorstandsmitgliedern und allen freiwilligen Helfern, einen herzlichen Dank sagen. In diesen Dank möchte ich auch alle zuständigen Behörden und Fachabteilungen des Landes Steiermark mit einbinden.

WECHSEL WEHRKOMMANDO FF ERLSBERG UND FF DONNERSBACH:

Wechselkommando Feuerwehr Donnersbach und Erlsberg – Bei den letzten Wehrversammlungen wurden nach dem Landesfeuerwehrgesetz Neuwahlen durchgeführt. Am Erlsberg hat Ewald Huber nach 16jähriger Kommandotätigkeit seine Funktion zurückgelegt und Reinhard Kuntner wurde als neuer Kommandant einstimmig gewählt und angelobt. Auch sein Stellvertreter Richard Forstner hat nicht mehr kandidiert. Neuer Wehrkommandantstellvertreter wurde Thomas Huber. Ich möchte Richard Forstner und besonders Ewald Huber ganz herzlich für den langjährigen, ehrenamtlichen Dienst in der Feuerwehr Erlsberg, Dank sagen. Ewald Huber ist nach Sepp Schweiger vlg. Moar i. d. G. mit 16 Dienstjahren der längst dienende Wehrkommandant der Feuerwehr Erlsberg.

Einen Führungswechsel hat es auch in der Feuerwehr Donnersbach gegeben. Wehrkommandant Werner Hechl hat nach 5jähriger Tätigkeit seine Funktion zurückgelegt und Bernd Grüsser wurde einstimmig zum neuen Wehrkommandant gewählt und angelobt. Als Stellvertreter bleibt Gerhard Singer weiterhin im Amt. Auch hier möchte ich dem ausscheidenden Wehrkommandant Werner Hechl für seinen Einsatz zum Wohle der Donnersbacher Gemeindebevölkerung recht herzlich danken. Dem neuen Wehrkommando der FF Erlsberg mit Reinhard Kuntner und Thomas Huber, sowie der FF Donnersbach mit Bernd Grüßer und

Gerhard Singer danke ich für die Bereitschaft im Dienste der Gemeinde und der Bevölkerung tätig zu sein und wünsche Ihnen bei Ihrer verantwortungsvollen Arbeit viel Erfolg.

Gemeindestrukturreform – Zusammenschluss der Gemeinden Donnersbach, Donnersbachwald und Irdning zu einer neuen Einheitsgemeinde.

Wie im Laufschreiben Nr. 3 im Juni festgehalten ist die Gemeinde Donnersbach in die sogenannte Analysephase eingetreten. Am 19. Juli hat in Donnersbachwald die erste Verhandlungsrunde mit den Gemeindevorständen und den Obleuten der vertretenen Parteien stattgefunden. Geleitet wurde diese Verhandlungsrunde von Herrn Mag. Martin Nagler, der vom Land Steiermark als Koordinator beigestellt wurde. In diesem Verhandlungsgespräch wurde festgelegt, dass bis Ende August eine Finanzanalyse, eine Fachausschussanalyse und eine Personalanalyse vorgelegt wird. Anhand dieser Analysen sind die weiteren Schritte des Zusammengehens zu verhandeln.

„ Was wird für Donnersbach wichtig sein?" Ich möchte hier einige Eckpfeiler aufzeigen.

- **Wichtig sein wird** - weiterhin die Sicherheit der gesamten Gemeinde zu gewährleisten. Ob im Sommer bei Hochwasserereignissen oder im Winter bei Lawinengefahr.

Dass im Sicherheitsdenken die Feuerwehren unverzichtbare Verbündete sind, haben die letzten Hochwasserereignisse gezeigt. Zwei Feuerwehren mit einer Mannschaftsstärke von fast 100 einsatzfähigen Wehrmännern zu haben bedeutet zivile Sicherheit.

- **Wichtig sein wird** - die Maßnahmen betreffend Kindergarten Neubau und Generalsanierung Volksschule zügig voranzutreiben und für die Zukunft absichern.
- **Wichtig sein wird** - weiterhin die ärztliche Versorgung und die sozialen Hilfsdienste zu gewährleisten.
- **Wichtig sein wird** - eine starke Kirchenkultur und Dorfkultur aufrecht zu erhalten. Damit verbunden, ein starkes eigenständiges Vereinsleben. Für dieses Vereinsleben nenne ich nur unsere Trachtenkapelle Donnersbach.
- **Wichtig sein wird** - dass unser Gemeindeamt als Dienstleistungsstelle mit einem ordentlichen Mitarbeiterstand im Innen – als auch im Außendienst und der Postpartnerstelle aufrecht bleibt.
- **Und wichtig sein wird** - eine zuletzt vernachlässigte Tourismusarbeit wieder zu verstärken um die Hotellerie, die Gastronomie und den Seilbahnbereich als wichtiges Standbein der Gemeinde zu unterstützen. Damit verbunden und dies trifft für alle unsere Gewerbebetriebe in der Gemeinde zu, wichtige Arbeitsplätze zu erhalten oder neu zu schaffen.

In dieser Dorfzeitung sind auch die Analysen der Fachausschüsse abgedruckt, diese haben sich ausführlich mit diesen Themen befasst.

Ich bitte in diesem Zusammenhang die Gemeindebevölkerung um aktive Beteiligung in diesem Prozess, ob dies dadurch geschieht, dass auf Risiken und Problembereiche aufmerksam gemacht wird oder ob neue Ideen eingebracht werden. Alle Anregungen werden von mir, meinen Gemeinderäten und Mitarbeitern gerne aufgenommen.

VIZEBÜRGERMEISTER WECHSEL

Unser verdienstvoller Vizebgm Karl Zettler, hat im Frühjahr bekannt gegeben, das er nach 27 Jahren als Gemeinderat, Gemeindekassier und Vizebürgermeister, sein Amt zurücklegen wird. Ich habe Karl Zettler ersucht, dass er sein Amt erst im Herbst zurücklegen möge und freue mich, dass er mir dies zugesagt hat.

So gehen wir nun hinein in eine spannende Zeit, in eine Zeit der Veränderungen, mit dem Ziel, gestärkt die großen Herausforderungen der Zukunft in Angriff nehmen zu können.

Euer Bürgermeister:
Karl Lackner

SPAR

Brot und Gebäck in bester Qualität
aus der schon 1740 erwähnten renommierten
Bäckerei
Hannes Dankelmayr
Donnersbach

Gemeindestrukturreform – Analyse der Fachausschüsse gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 06. Juni 2012

Baufachausschuss: Obmann: GR Ruhdorfer Gerhard

Positive Aspekte: Die Gemeinde Donnersbach ist im Besitz von 3 in gutem Zustand befindlichen Gemeindewohnungen, außerdem gehört der Gemeinde das Gemeindeamt in Wohnhaus Nr. 14. Trotz großem Arbeitsaufwand sind am Bauhof mit Klärwärter und Schulwart nur 3 Personen angestellt. Sehr geringer Maschineneinsatz am Bauhof (daher auch geringe Wartungskosten). Aus unserer Sicht sind die Erhaltung des Gemeindeamtes mit der Postpartnerstelle und die Weiterbeschäftigung sämtlicher Gemeindemitarbeiter von oberster Priorität. Der Baufachausschuss steht der Zusammenlegung positiv gegenüber.

Feuerwehrfachausschuss: Obmann: GR Zettler Johannes

Die Eigenständigkeiten der FF Donnersbach und der FF Erlsberg soll erhalten bleiben. In Falle einer Großgemeinde mit Irdning und Donnersbachwald besteht auch die Notwendigkeit die Lösch- und Alarmpläne neu auszuarbeiten. Die Ausrüstung der Wehren sollte je nach den Schwerpunkten der jeweiligen Feuerwehr erfolgen. Es ist nicht notwendig jede Feuerwehr mit der gesamten Ausrüstung auszustatten.

Schulfachausschuss: Obfrau: GR Leitner Monika

Wichtig für den Schulfachausschuss ist die Erhaltung des Kindergartens und einer vierklassigen Volksschule im Ort. Ebenso sollten die Schulsprengel, wie sie in derzeitiger Form bestehen erhalten bleiben, ebenso der Schülertransport mit dem Schulbus. Wir wollen keine Forderungen und Neuerungen, sondern es sollte alles so erhalten bleiben wie es jetzt ist.

Ortsbildfachausschuss: Obfrau: GK Machherndl Elfriede

Kirche: Der Aufbahrungsraum, der Urnenfriedhof, die Ägydikirche am Ilgenberg und der Schlosshof sollen erhalten bleiben, ebenso diverse kirchliche Feste.

Ortsbild: Die Qualität des Blumenschmuckes soll erhalten bleiben. Wichtig ist auch die Erhaltung der Sportanlagen und des Badeteiches.

Kultur u. Vereine: Die Vereine sollen unverändert bleiben ebenso das Gemeindeamt als Servicestelle und die Postpartnerstelle.

Gesundheitsfachausschuss: Obmann: Vze.bgm. Zettler Karl

Betreutes Wohnen soll im Ort bleiben, der Bedarf dafür ist im Ort zu decken. Die Arztstelle mit Hausapotheke muss im Ort bleiben. Im Bereich des Essen auf Rädern und der Hauskrankenpflege wird bereits zur Zeit schon ortsübergreifend gearbeitet.

Landwirtschaftsfachausschuss: Obmann: GR Hochlahner Peter

Die Schneeräumung muss im gesamten Ortsgebiet gesichert bleiben, ebenso die Wegerhaltung für alle Straßen. Wenn Gerätschaften in Donnersbach benötigt werden (Traktor, LKW), dann sollte man diese von Irdning ausleihen.

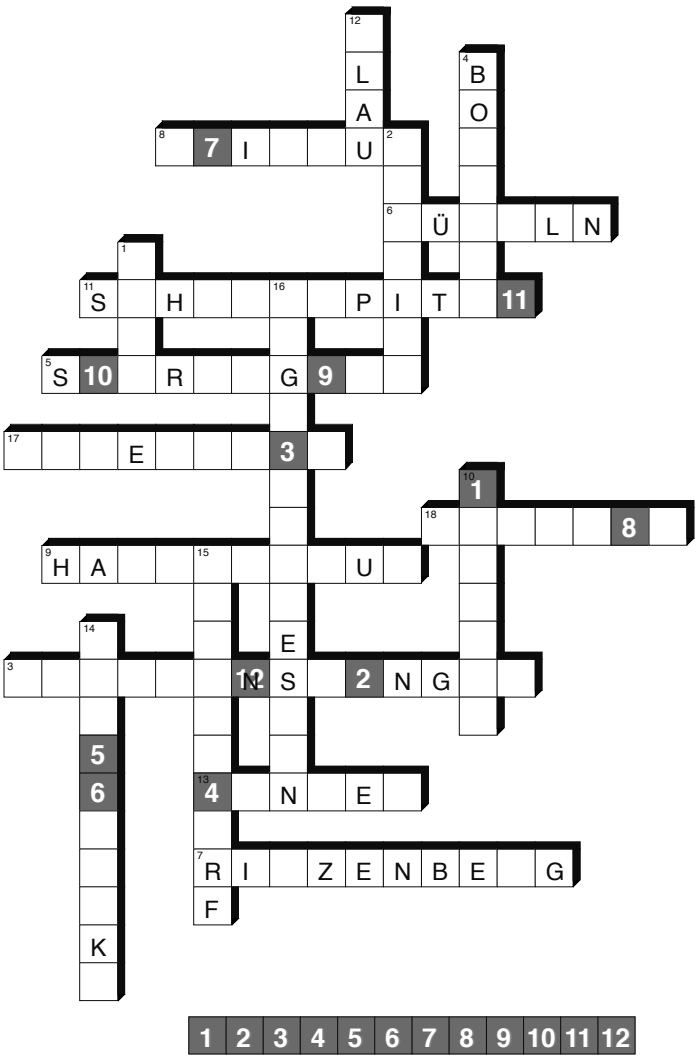
Tourismusfachausschuss: Obmann: GR Hessenberger Christian

Wichtig sind die Vermarktung und die Erhaltung der Wanderwege (gemeinsames Budget?), ebenso die Erhaltung der Lawinenwarnkommission. Wie werden zukünftige Straßensperren auf der Plannerstraße gehandhabt? Die Qualität der Schneeräumung muss erhalten bleiben.

Tourismusverband: gemeinsame Vermarktung der Schigebiete, ein Tourismuskoordinator wäre wünschenswert; das Büro könnte auf einen Koordinator und eine Bürokraft minimiert werden. Die Tourismusgesinnung der Jäger – u. der Bauernschaft soll erhalten bleiben.

Umweltfachausschuss: Obmann: GR Seidl Friedrich

Positiv zu bewerten ist, dass alle vorhandenen Kanalstränge relativ neu sind und baldige Sanierungen nicht zu befürchten sind. Die Kanal u. Wasserverordnungen der jeweiligen Gemeinden müssten angepasst werden, ebenso ist die Entsorgung des Mülls mit den anderen Gemeinden zu koordinieren. Umfangreiche Gespräche mit den Gemeinden Donnersbachwald und Irdning sind erforderlich.



1. Engagierter Berichteschreiber und Paparazzo der TK Donnersbach, very OK.
2. Werder Bremen Fan-Außenposten in Donnersbach, außerdem Wiener
3. Erfolgreiche Veranstaltung des Kirchenchors im März
4. Feierte als Pater sein diamantenes Priesterjubiläum
5. Lieblingsklub unseres geistlichen Pfarroberhaupts Herbert Prochazka
6. Traditionelle Art des Heutrocknens, zu letzt beobachtet im "Oachiwangerfeld"
7. Ortsteil von Donnersbach
8. Heiliger und Namensgeber für die Kirchenruine am Ilgenberg
9. Historischer Bau, früher Sitz für das Personal der Hammerwerke
10. Schweres, klingendes Erzeugnis aus der Kunstschmiede Schweiger
11. Donnersbacher Hausberg (1901m)
12. Farbe im Donnersbacher Wappen
13. Ortsnamengebendes Wetterphänomen
14. Beliebte Veranstaltung des Pro Nah Kernteams
15. 2007 erlangter Titel für Donnersbach
16. Beliebte, naturnahe und traditionelle Sportart, Austragung der WM 2011 in Donnersbach
17. Gut besuchte Veranstaltung der Landjugend Donnersbach
18. Schutzpatron der Feuerwehr

Viel Spaß beim Rätselraten!
Die ersten 3 richtigen Lösungen, die auf der Gemeinde vorgezeigt werden, erhalten einen Gutschein vom Sparmarkt Dankelmayr!

DI MARTIN FRITZ
ZT
staatl. bef. u. beeid.
Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen
Planung - Bauaufsicht - Baukoordination - Statik - Geotechnik
8950 Stainach - Tel. 03682/22808 - Mobil 0664/43 533 50
zt.fritz@utanet.at www.zt-fritz.at

Der Elternverein Donnersbach/wald hat sein „ ERSTES SCHULJAHR „ erfolgreich absolviert. Unsere Volksschüler konnten wir beim Schikurs, Grazfahrt, Safetytour und anderen Schulausflügen finanziell unterstützen.
Für den Schulbetrieb haben wir PAUSENSPIELE im Wert von € 330,- angekauft.
Für die MORGENBETREUUNG der Buskinder haben wir eine Couch, Tisch, Sitzsäcke und Spiele gekauft. Die Kosten wurden zur Gänze vom Verein PROH NAH übernommen.
Trotz Sibirischer Kälte wurde im Februar ein 3-tägiger SCHIKURS auf der Riesneralm in Zusammenarbeit Bergbahnen Riesneralm, Schischule Kerschbaumer und Elternverein abgehalten. Familie Muhrer daute unsere Kinder mit Früchtetee und Würstel am letzten Tag (Minus 20 Grad) wieder auf – DANKE .
Der KINDERFASCHING wurde von uns organisiert und durchgeführt. Bei Kinderschminken, Wettspiele, Geschicklichkeitsspiele und Tanz standen unsere KLEINEN und GROßEN Gäste einen Nachmittag lang im Mittelpunkt. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Ohne freiwillige Helfer geht gar nichts, deshalb wollen wir uns auf diesen Weg bei allen bedanken.
Beim OSTERMARKT konnten die Kinder wieder selbst gebasteltes verkaufen.
MUT ZUM ERZIEHEN war am 22. Mai unser Beitrag zum Thema Elternbildung. Der von Frau Hannelore Kapl abgehaltene Vortrag hat den teilgenommen „ Eltern“ sicher ein gutes Stück weiterhelfen können - stellt uns die Erziehungsarbeit doch jeden Tag erneut auf die Probe, da können ein paar Tipps nie schaden.
Wir freuen uns auf ein weiteres erfolgreiches Schuljahr mit unseren engagierten Kindern, Eltern und Lehrerinnen. Erholsame Ferien wünscht das EV – TEAM.

G`SUND & SCHÖN
Ihr Friseur in unserem Blickpunkt
Inh. Susanne Spatzeck
A-8953 Donnersbach Nr. 15 · Tel./Fax 03683/31196
Friseur am Platzl Inh. Susanne Spatzeck
A-8953 Donnersbach Nr. 15 · Tel./Fax 03683/2571

Gasthof Rüscher
8953 DONNERSBACH 17
Tel. und Fax 0 36 83/22 15
Gutes Essen und Trinken sind ein Ausdruck besonderer Lebensfreude.
FAMILIE RÜSCHER

Saubermacher Dienstleistungs AG
Mürztaler-Saubermacher-Str.1
8605 Kapfenberg
T: 059 800 3500
F: 059 800 3599
www.saubermacher.at
Saubermacher
für eine lebenswerte Umwelt

In der 26. Auflage der Ennstaler Dorfmeisterschaft fand die Finalrunde der Saison 2010/2011 heuer auf unserer Heimanlage in Donnersbach statt. Leider konnte man den Meistertitel aus der vorangegangenen Saison nicht verteidigen, belegte aber schlussendlich trotzdem einen guten dritten Rang.
Nicht so gut lief es für unsere Mannen im Herbst, wo man in den direkten Duellen wohl die entscheidenden Punkte verlor.
Im Frühjahr hingegen fand unsere Mannschaft wieder zur gewohnten Stärke zurück, und so machten wir im Herbst nach guten spielerischen Leistungen noch einige Punkte gut.
Den Meistertitel der abgelaufenen Saison schnappte sich am letzten Spieltag noch der Sportverein aus Haus, die mit einem Sieg gegen Trieben den bis dahin in Führung liegenden SV Rohrmoos den Pokal noch abnahm.
Im nächsten Jahr hoffen wir natürlich wieder ein gewichtiges Wort um den Meistertitel mitreden zu können.
Die Siegerehrung fand, wie eingangs schon erwähnt, am Abend auf der Sport- und Freizeitanlage La Ola im Festzelt statt.
Der Obmann der Ennstaler Dorfmeisterschaft, Ehrenfried Lemmerer, bedankte sich bei allen teilnehmenden Mannschaften, für die sportliche und faire Abwicklung aller Spiele. Besonders lobte er die gute Organisation rund um die gesamte Abschlussveranstaltung des FCR Donnersbach.
Anschließend wurde an den SV Haus der Wanderpokal übergeben. Weiters konnten sich zahlreiche Spieler und Besucher über wertvolle Sachpreise der Verlosung freuen.
Nach der Siegerehrung ließ man in kameradschaftlicher „Dorfmeisterschaftsrunde“ den gelungenen Abend ausklingen, manche sogar bis in die frühen Morgenstunden.
Besonders bedanken wollen wir uns noch bei unserem Platzwart, Islinger Hubert sen., der den Platz stets in bestem Zustand hielt, sowie bei allen Sponsoren und Helfern im Hintergrund.
Wir hoffen auch wieder in der neuen Saison viele Donnerbacherinnen und Donnersbacher auf unserer schönen Sportanlage bei spannenden Spielen begrüssen zu dürfen.

Hannes Rüscher

Der FCD voll im Einsatz

Ich zimmere Gartenmöbel nach Wunsch,
unter anderem folgendes:
Hochbeete, Überdachte Gartengarnituren,
Holln-Woodschaukel (Hollywoodschaukel),
Birkentröge zB. zur Bepflanzung mit Balkonblumen.

Hochlahner Peter vlg. Holln
Tel. 0676/845973290

Der Spezialist für Erdbau, Transporte und Entsorgung!
Alfred Danglmaier Ges.m.b.H.
Transporte und Erdbau, Baumaschinenverleih, Container-Vermietung
Steinbruch, Mobile Recyclinganlage
Bauschutt-, Asphalt- und Gewerbemülldeponie
8943 Aigen . Lantschern 113 . Tel. 03682/22591 . Fax: DW-4
Mobil: 0664/4123900 . erdbau@danglmaier.at

Wünscht Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr !
www.danglmaier.at

Unser musikalischer Start ins neue Jahr begann mit einigen Proben.
Bei der traditionellen Jahreshauptversammlung Ende Jänner im Gasthof Leitner konnten Kapellmeister Hans Ilsinger, alias „da Bär'n Hans", Obmann Sepp Forstner, alias „da Ettler Sepp" und unsere Jugendreferentin Stefanie Stückelschweiger über ein erfolgreich abgelaufenes musikalisches „11er-Jahr" berichten.
49 Musikerinnen und Musiker sind in der Trachtenkapelle unterwegs, davon 32 unter 30 Jahre.
Mit einem „klingenden Geburtstagsgruß" wurde **Hilde Rüscher** Anfang Jänner zu ihrem 90iger gratuliert.
Auch unser Vizeobmann **Norbert Huber,** alias „da Huaba Norli" hatte heuer einen „runden Geburtstag" (den 60iger), bei der Geburtstagsfeier im Musikheim wurde ihm der Dank für sein musikalisch-kameradschaftliches Wirken in unseren Reihen von uns und den musikalischen Überraschungsgästen, den „Stammtisch-Oberkrainern" auch klingend dargeboten.
Eine „hinter den Kulissen organisierte" Geburtstagsgratulation mit Dank für seine Tätigkeiten durch unseren „Vizeobmann" erwartete auch unsern **Obmann Sepp** nach einer Musikprobe zu seinem 40iger. Unser langjähriger Musiker **Franz Forstner,** alias „da Ettler Franz" feierte seinen 80iger auch in unseren Reihen, so manche lustige Episode aus der Musikerzeit von Franz wurde wieder aufgefrischt.
Persönliche Anmerkung: Nach meinem „musikalischen Transfer" von der Trachtenkapelle Pürgg zur Trachtenkapelle Donnersbach im Jahre 1983 konnte ich mit Franz auch einige „längere Musikproben" und lustige Stunden erleben.
Das **„Open Air-Jahr"** der Trachtenkapelle startete mit dem Kinderfasching unserer „Pro Nah"-Freunde, die Erstkommunion und die Florianimesse wurden auch musikalisch umrahmt. Leider mussten auch einige Donnersbacher auf ihrem letzten Weg musikalisch begleitet werden, Josef Wagner, Rudolf Persch und Josef Luidold alias „Steer Sepp".

41. Wunschkonzert der TK Donnersbach

Die Geburtstagskinder Norbert Huber (60) und Franz Forstner (80)

Traditionell erfolgte der „1. Mai - Weckruf" auch wieder, einige Haushalte wurden „uhrologisch bedingt" auch erst gegen Mittag erreicht.
Unser Kapellmeister, da „Bär'n Hans" hatte für unser **Wunschkonzert** wieder einige „musikalische Leckerbissen" vorbereitet, die Proben dafür begannen im Jänner.
Am „Tag X", dem traditionellen Wunschkonzert-Samstag vor dem Muttertag konnte unser Obmann, „da Ettler Sepp" in der, durch zusätzliche Sitzgelegenheiten erweiterten, Donnersbacher Mehrzweckhalle zahlreiche Besucher aus Donnersbach und Umgebung begrüßen.
Im Wunschkonzertprogramm, präsentiert vom „musikalischen Bürgermeister" Karl Brandner aus der Kleinsölk, wurde das Ergebnis unserer Proben präsentiert :
Konzertmärsche, Polkas, Walzer und als musikalischer Höhepunkt ein Medley aus dem Film „Titanic".
Mit starkem Beifall wurden auch unsere **Solisten** für ihre Darbietungen belohnt : Rudolf Ilsinger und Gregor Köberl mit „Träumende Trompeten" und Andreas Klingler mit seinen perfekt auf dem Tenorhorn gespielten Variationen über „Karneval von Venedig".
Hannes Ilsinger und Elisabeth Peer wurden für ihr 15-jähriges Wirken in der Trachtenkapelle ausgezeichnet, Engelbert Schlemmer und Hubert Reiter erhielten die Ehrennadel in Silber, Kapellmeister Johann Ilsinger und sein Stellvertreter und Stabführer Johann Bochsbichler die Ehrennadel in Gold.
Mit der Förderernadel in Bronze wurde Bernhard Rüscher für seine Unterstützung der Trachtenkapelle gedankt.
Johann Ilsinger sen., dem „Seniorchef" der Musikerfamilie Ilsinger und langjährigen aktiven Mitglied und großem Unterstützer der Trachtenkapelle wurde zu seinem 80. Geburtstag gratuliert, auch die Gemeinde Donnersbach schloss sich den Glückwünschen an und dankte ihm für sein Wirken.
Mit der Gesangspolka „Bis bald auf Wiederseh'n" (Solisten Elisabeth Peer und Johann Ilsinger) und einigen Zugaben der Trachtenkapelle wurde das Wunschkonzert beendet, die „Donnersbacher Alma Roas" sorgte für den schwungvollen Ausklang.
Mit großer Begeisterung aufgenommen wurde auch der Auftritt des von unserer Jugendreferentin Stefanie Stückelschweiger sehr gut vorbereiteten **Jugendorchesters** mit den Stücken „The Second Waltz" und „Love Story" mit dem Trompetensolisten Lukas Luidold.
Als unterdessen bereits langjähriger Bezirksschriftführer im Musikbezirk Gröbming freut es mich sehr, dass in unserem „Musikbezirksvorstandsteam" auch bei der Bezirksversammlung 2012 unsere Donnersbacher Jugendreferentin **Stefanie Stückelschweiger** als neue **Bezirksjugendreferentin** gewählt wurde.
Stefanie hat auch vor kurzem den Berufstitel „Magister" errungen, ich wünsch dir von Herzen, dass du mit deinen Schülerinnen und Schülern genau so erfolgreich unterwegs bist wie mit der musikalischen Jugend in

Donnersbach und in unserem Musikbezirk !
Bei der Verleihung der **Jungmusiker-Leistungsabzeichen** am 20.06. im Saal der „WIFI" in Gröbming war ich als „Bezirks-Paparazzo" auch mit dabei und habe mich sehr gefreut, dass unter den über 120 erfolgreichen Jungmusikerinnen und Jungmusikern auch einige aus meiner „musikalischen Heimatkapelle" Donnersbach folgende Leistungsabzeichen erfolgreich „verhaften" konnten:
Junior: Gruber Katharina, Ruhdorfer Sophia Andrea, Steer Tina
Bronze: Landrichinger Isabella, Luidold Elias, Luidold Kevin, Luidold Lukas, Schoiswohl Christine, Stieg Viktoria
Silber: Bochsbichler Jasmin und Stecher Willi.
Als „musikalisch internationaler" **Weisenbläser** bin ich auch bei den Weisenbläsertreffen in Stainach und in der „Blaa Alm" mit meinem „Grimming Quartett" am Flügelhorn (mit meinen Musikfreunden aus der Stainacher Bauernmusik Arthur Kröll am Flügelhorn, Gernot Schweiger an derTuba und Markus Zündel am Tenorhorn) sowie mit Arthur Kröll im „Leistenduo" musikalisch und organisatorisch (u.a. in der Werbung) „live" dabei.
Stefanie konnte einige **junge Weisenbläser** in unserer Trachtenkapelle entdecken und hat sie auch sehr gut

Kev und Co beim Weisenbläsertreffen in der Blaa Alm

Marschmusikwertung anlässlich des Bezirksmusikfestes 2012

vorbereitet:
In Stainach waren Willi Stecher und Gregor Steiner, Rudolf Ilsinger und Gregor Köberl mit dabei.
In die Herzen der Zuhörer hat sich auch die Gruppe **„Kev und Co"** gespielt:
Kevin Luidold und Christine Schoiswohl am Flügelhorn, Viktoria Stieg an der Klarinette und Willi Stecher am Tenorhorn waren auch beim Weisenbläsertreffen in der „Blaa Alm" eine Woche darauf mit ihren herzerfrischend dargebotenen Volksliedern erfolgreich mit dabei.
Ich freu mich schon sehr auf weitere gemeinsame Auftritte mit unseren jungen Donnersbacher Weisenbläsern, wünsch euch viel Erfolg weiterhin!
Stefanie ist auch fleißig in Sachen „Musikalische Nachwuchswerbung" unterwegs, bei den Instrumentenvorstellungen für den Kindergarten und die Volksschüler waren sicher einige dabei, die Interesse gefunden haben, ein Musikinstrument zu erlernen.
Musikalisch sehr erfolgreich – sehr oft auch im Namen der und für die Trachtenkapelle Donnersbach sind unsere Musiker von der **„Alma Roas".**
Gern war ich auch beim Sänger- und Musikantentreffen der „Alma Roas" auf der Schrabach Alm mit meinen Musikfreunden von der Stainacher Bauernmusi (Frühschoppen, hier auch als Moderator) und als Weisenbläser mit meinem Musikfreund Arthur mit dabei.
Knapp „vor Redaktionsschluss" hat die Trachtenkapelle noch erfolgreich bei der **Marschmusikwertung** anlässlich des Bezirksmusikfestes 2012 in Pruggern in der Stufe „C" teilgenommen.
Im Namen der Trachtenkapelle an euch alle ein „Donk sche" für alles und ein „Bittsche', kemmts los'n, wann die Donnersbacher Musi spielt"!

Wolfgang Schupfer
alias „Schu" vlg. „It's ok"

Alma- Roas
Sänger und Musikantentreffen

Am 24. Juni fand bei herrlichem Sommerwetter unser Sänger und Musikantentreffen auf der Schrabachalm statt.
Eröffnet wurde um 11 Uhr mit der "Stainacher Bauernmusik", die uns ein sehr gelungenes Frühschoppenkonzert spielte.
Anschließend sorgten die "Sonnerberger Schweglmusi", der "K.&K. Viergesang", der "Niederthalheimer Alphornsound" und wir mit der "Alma-Roas" für einen wunderschönen Nachmittag.
Josef Stieg gab einige heiter Geschichten zum besten und so wurde bis in die Abendstunden gesungen und gespielt!
Ich möchte mich auf diesem Weg nochmals bei allen Bauernmusik, Sängern, Musikern, allen freiwilligen Helfern und Gönnern, Puch-Haflingerfahrern, Sponsoren, Mithelfern und unseren Gästen für eure tatkräftige Unterstützung und euren Besuch bedanken.
Wir würden uns sehr freuen, euch im nächsten Jahr wieder beim " Almaroas Sänger u. Musikantentreffen" auf der Schrabachalm begrüßen zu dürfen.

Hannes Ilsinger

Der TCD hat auch heuer wieder seit Jahreswechsel einige feierliche, lustige und auch sportliche Momente durchlebt.

„Menschen ärgern" zu Fasching: am Faschingssamstag, dem 18. Februar 2012 veranstalteten wir in der Mehrzweckhalle ein überaus lustiges „Menschen ärgern" mit reger Beteiligung der Donnersbacher Bevölkerung

Die Affenbande in recht warmen Kostümen

Der TCD mit dem neu gegründeten Fanclub - Sektion Leibnitz

und Vereine. Die vielen närrischen Masken und Kostüme und die gute Stimmung rufen förmlich nach einer Wiederholung im Fasching 2013 ☺.

Trainingslager: Von 20. bis 22. April 2012 veranstalteten wir ein Tennistrainingslager im Jugend- & Familiengästehaus Leibnitz. Bei traumhaften Wetter, umrahmt von regionalen Köstlichkeiten aus der Buschenschank konnten Mannen des TCD sowohl sportlich als auch kulinarisch aus den Vollen schöpfen.

Tennisplatz: Nach dem vergangenen Winter wurde unser Tennisplatz im Frühjahr unter der Führung unseres Platzmeisters Klaus Kuntner wieder generalüberholt und wieder tip-top in Stand gesetzt. Seit Ende April ist der Platz bestens bespielbar. Während des Sommers wird ein Herren-Doppelturnier gespielt. Anfang September finden wieder unsere traditionellen Vereinsmeisterschaften im Mixed-Doppel statt, die immer sehr gesellig und gemütlich sind.

Rad-wall-fahrt: Für alle Radfreunde haben wir heuer wieder die traditionelle Radwallfahrt nach Mariazell am 23. Juni 2012 geplant – leider mussten wir diese absagen. Als neuer Termin für die „4. Radwallfahrt nach Mariazell" haben wir den 11. August 2012 ins Auge gefasst – nähere Informationen gibt es bei Hubert „Huli" Ilsinger unter der Telefonnummer 0660-5273449.

Weiters ist als Saisonabschluss am 26. Oktober 2012 wieder unser mittlerweile schon bekannter **Fitmarsch** rund um Donnersbach geplant – die genauen Details dazu werden noch rechtzeitig an alle Interessierten weitergegeben. Ansonsten steht Euch für etwaige Fragen auch Hubert „Huli" Ilsinger unter der Telefonnummer 0660-5273449 gerne zur Verfügung.

Geschäftiges Treiben am Leibnitzer Centercourt

Auch im Tennisport ist die Aerodynamik zentrales Thema

Kurze Regenerationsphase nach dem Match

So hoffen wir noch auf viele schöne Stunden auf unserer Anlage in diesem Sommer und Herbst – und wenn Ihr einmal vorbeispaziert, schaut doch vorbei bei unserem gesellschaftlichen Geheimtipp ...

... Euer TennisClub Donnersbach

Dr. med. univ. Albin Rünstler
Arzt für Allgemeinmedizin

Mo	keine Sprechstunde
Di	08.00-12.00
Mi	08.00-12.00
Do	08.00-12.00 u. 17.00 - 19.00
Fr	08.00-12.00
Sa	09.00-11.00

8953 Donnersbach Nr. 48 Tel.: 0 36 83 24 25

Meisterhaft auto reparatur
KFZ WEISL GmbH

- Begutachtung nach § 57a
- Reparatur aller Marken
- Ersatzteile / Reifenservice
- Karrosseriespenglerei

8953 Donnersbach 32 Tel 03683 31150 Fax 31149
Mobil: 0664 3919519 Home: www.kfz-weisl.at

Die 14. Planneralm-Challenge vom 9.6. – 10.6.2012 war schlechthin die „HERAUS-FORDERUNG"

Regen - Nebel - Schnee - und etwas Sonnenschein.
Rund 450 Schützen beherrschten 2 Tage die Planneralm. Auch LackY, das Mammut war wieder mit von der Partie.

Nebel bei der Eröffnung des 14. Planneralmturniers 2012

Auf der Planner am Stockerl zu stehen, war bei diesem Wetter harte Arbeit, die sich für die Sieger aber gelohnt hat. Für alle Stockerplätze gab es wie jedes Jahr wertvolle, kulinarische Preise aus dem Ennstal!
Richtig wohl fühlte sich auf jeden Fall der Eisbär, der sich nahe des Plannersees ein kühles Plätzchen suchte. Wir hoffen, dass er nächstes Jahr wieder schwitzen muss.

Trotz schwieriger Wetterverhältnisse wieder ein gewaltiger Ansturm auf das Plannerturnier

Viele neue Gesichter aus der Bogenszene gaben sich trotzdem ein „Stell dich ein" bei Heinz Lackner und seinem Team vom BSC Ennstal.

Der Eisbär in seiner natürlichen Umgebung

Am Sonntag mit Turnierende waren alle beteiligten SchützInnen, Organisatoren und alle freiwilligen Helfer über ein erfolgreiches Turnier sehr glücklich und konnten nach der Siegerehrung, vorgenommen durch unseren LabG Bürgermeister Karl Lackner, die Heimreise antreten oder noch ein paar gemütliche Stunden in der Ewishütte zubringen.

WEINGUT
SCHLÖGL

Viele hohe Auszeichnungen wie zuletzt der 2. Platz bei der KLEINEN ZEITUNG Weinverkostung mit unserem Muskateller sind eine großartige Visitenkarte für die ständig hohe Qualität unserer Weine.

Rudolf und Michaela Schlögl

Mirnsdorf 30
8422 St. Nikolai ob Draßling
Berghausen | Südsteiermark
T +43 3184 3204
E office@Weingut-Schloegl.at

http://www.Weingut-Schloegl.at

Unser Robin Hood Land Feldparcours in Donnersbach wurde am 26.05.2012 offiziell eröffnet!

Der neue Feldparcours liegt auf einer Seehöhe von 800 – 850 m und führt durch eine herrliche Landschaft wie Wiesen, Heide und Wald. Auf dem ca. 2,5 km langem Parcours stehen 24 Scheiben die nach WA (FITA) zu schießen sind.
Bei strahlendem Vorsommerwetter und in freudiger Erwartung fand am Samstag, den 26.5.2012 die Eröffnung unseres Feldparcours in Donnersbach statt. Das Team um Heinz Lackner hat wie immer professionelle und gute Arbeit geleistet und so konnte das Eröffnungs-Feldturnier pünktlich um 11.00 Uhr nach den Begrüßungsworten, von Heinz Lackner, Herrn BGM LAbg. Karl Lackner und dem Präsident

des steir. Landesverbandes, Andreas Kolar, gestartet werden. Es waren insgesamt 33 Schützen am Start, welche alle mit großer Begeisterung dabei waren. Wir möchten uns an dieser Stelle auch für die zahlreichen Rückmeldungen nach dem Turnier und wertvollen Ratschläge bei allen SchützInnen bedanken. Am Ende des Turniers konnten wir alle die kulinarischen Köstlichkeiten und die Gastfreundschaft am Wenermoserhof, bei Frau Maria Plank so richtig genießen.

kreiner architektur
ZT GMBH

Staatlich befugte und beeidete Ziviltechniker GmbH

8962 **GRÖBMING** Hauptstr.246 | Tel+43 3685 23800
8940 **LIEZEN** Hauptstr. 17/1 | Tel +43 3612 25 000
office@kreinerarchitektur.at
www.kreinerarchitektur.at

Bauen im Ennstal

Die mit vielen Beispielen und Tipps gut strukturierte Broschüre der Leader Region Ennstal ist kostenlos unter *www.leader-ennstal.at* herunterladbar.

!Tipp: Gebäude sollten dem Gelände angepasst werden, und nicht das Gebäude dem Gelände!

!Tipp: Als Raumteiler zwischen Küche/Essen und Wohnen kann ein Ofen wunderbar dienen! Planen Sie die Speis direkt neben der Küche – das erspart Wege!

!Tipp: Kinderzimmer sind Aufenthaltszimmer – Elternschlafzimmer meist nicht! Überlassen Sie die Sonnenseite den Kindern!

Haidler

· Professionelle Energieberatung zum Feststellen Ihres Einsparungspotenzials
· Effiziente Energienutzung mit Hilfe von Blower-Door-Test und Energiemonitoring
· Kompetenz durch Ausbildung zum Gebäudethermograf gemäß Europäischer Norm 473

HAIDLER ENERGIEBERATUNG
RAUMBERG 14 - 8952 IRDNING
TELEFON 03682 / 226 21 - FAX 03682 / 220 21
MOBIL 0664 / 441 60 28 - E-MAIL info@haraldhaidler.at
www.haidler.com

BONDEPIKE

Zutaten: (für 4 Personen)

4 Äpfel
100 Gramm Zucker
1/8 Liter Weisswein
1 Sternanis
½ Zimtstange

Für die Creme:
250 ml Obers
50 Gramm Zucker
½ Teelöffel Sahnesteif
Abrieb von einer ½ Zitrone

Zubereitung:

Äpfel schälen, entkernen und in ca. 1cm große Würfel schneiden. Die Äpfel mit dem Zucker, Weißwein, Sternanis und der Zimtstange in einen Topf geben und bei mittlerer Hitze ca. 30-40 min kochen lassen bis die Äpfel weich sind und der Weißwein vollständig verkocht ist. Die Äpfelfülle erkalten lassen. Für die Creme, den Obers mit dem Zucker, Sahnesteif und dem Zitronenabrieb steif schlagen.

Für die Vollendung des Desserts ein breites hohes Glas oder eine kleine Schüssel bereitstellen.

Für die erste Schicht Biskuitbrösel ca.1cm hoch am Boden des Glases einfüllen, dann eine 1cm Schicht von der Apfelfülle, dann eine 1cm Schicht von der Creme. Dieses wiederholt man bis das Glas oder die Schüssel voll ist. Die letzte Schicht sollte jedoch Creme sein. Für die Garnitur eine Himbeer, oder eine Erdbeer mit einem Minzblatt auf die letzte Schicht setzten und servieren.

*Guten Appetit wünscht **Thomas Kindler** aus Norwegen!*

Einen wunderschönen Sommer 2012 und viel Freude an der heimischen Bergwelt wünscht Euch Familie Stieg!

Wir freuen uns schon wieder, Euch bei uns im Gasthof oder in der Dornbuschhütte begrüßen zu dürfen!

Geburtstage:

70 Jahre

Forstner Edith
am 23.01.1942, Erlsberg 5

Luidold Irmgard
am 08.04.1942, Erlsberg 76/1

Kitzer Rudolf
am 22.04.1942, Ritzenberg 3

Schweiger Anton
am 22.04.1942, Winklern 28

Fuchs Christine
am 14.05.1942, Donnersbach 20

75 Jahre

DI Lena Rosa
am 24.01.1937, Donnersbach 13

Gruber Heinrich
am 22.02.1937, Erlsberg 84

Rabel Helmut Mag. Ing.
am 21.04.1937, Donnersbach 54/5

Gruber Christine
am 05.05.1937, Erlsberg 84

Herdlicka Regina
am 25.05.1937, Planneralm 1

Schweiger Theresia
am 25.05.1937, Winklern 28

Reiter Christine
am 09.06.1937, Erlsberg 86/1

80 Jahre

Plank Ernest
am 08.01.1932, Ritzenberg 13

Reiter Mathilde
am 03.02.1932, Erlsberg 45

Spreitz Josefine
am 24.02.1932, Ilgenberg 13

Ilsinger Johann
am 13.05.1932, Donnersbach 91

Forstner Franz
am 10.06.1932, Erlsberg 5

Kohlmaier Anna
am 27.06.1932, Donnersbach 14/9

85 Jahre

Steer Josefine Margarete
am 05.01.1927, Winklern 19

Gombocz Friederike
am 06.03.1927, Donnersbach 91/10

Steer Alois
am 08.06.1927, Erlsberg 41

90 Jahre

Rüscher Hilda
am 13.01.1922, Donnersbach 17

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Wir trauern um:

Gedanken - Augenblicke,
sie werden immer an dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und dich nie vergessen lassen.

Im Stillen Gedenken an alle Verstorbenen

Wagner Josef † 09.01.2012
Donnersbach 50

Persch Rudolf † 01.02.2012
Erlsberg 31

Luidold Josef † 17.03.2012
Ilgenberg 23

Greimel Maria † 10.06.2012
Donnersbach 57

Hochzeitsjubiläum hatten:

50 Jahre

Edith und Franz Forstner
am 29.04.1962, Erlsberg 5

Impressum:

Redaktion: Christina Machherndl, Michaela Machherndl, Elfriede Machherndl, Andreas Stadler, Christine Pehab, Johannes Zettler, Klaus Zettler.

Für den Inhalt verantwortlich: Karl Zettler

Auflage: 500 Stk. Nr. 01/2012

Diese Zeitung wird durch die Volkspartei Donnersbach sowie durch Inserate und freiwillige Spenden der Leser finanziert.

Druck: Rettenbacher, Schladming

Geheiratet haben:

Katharina Schupfer &
Günther Gruber
Wohnort: Pyhrn / Liezen
Trauung am: 14.07.2012,
in der Pfarrkirche Frauenberg

Christina Plank &
Andreas Langanger
Wohnort: Alt Irdning
Trauung am: 30.6.2012,
in Irdning

Sandra Schweiger & MMag. Johannes Zettler
Wohnort: Donnersbach
Trauung am: 09.06.2012
standesamtliche Trauung: in Rottenmann
kirchliche Trauung: in Donnersbach

Wir gratulieren...

... zur bestandenen Matura:

BHAK/BHAS Liezen
Felix Ruhdorfer – mit ausgezeichnetem Erfolg
Oliver Adelwöhrer

HBLA Raumberg
Raphael Stieg

... zur bestandenen Prüfung:

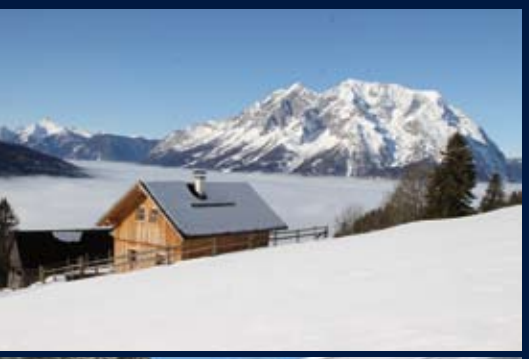
Landwirtschaftlicher Facharbeiter in der Fachschule Gröbming und
Forstwirtschaftlicher Facharbeiter in der Forstausbildungsstätte Pichl im Mürztal
Tobias Dankelmayr

Mörtner Alexander Josef
geb. 24.4.2012
Lebensbaum: Der Nussbaum

Gross
Valentina u.Leonie
16.2.2012
Lebensbaum: Die Zeder

Seebacher Jonas
geb. 23.5.2012
Lebensbaum: Die Kastanie

Ratz Emma
geb. 25.5.2012
Lebensbaum: Die Esche

Gindl Maximillian
geb. 27.6.2012
Lebensbaum: Der Apfelbaum

Schnappschüsse aus dem Europadorf